

Satzung Nr. 5 der Stadt Vechta

über ein Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

für den Bereich Langförden-Nord (östlich der Oldenburger Straße (B 69))

Aufgrund des § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) und des § 10 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24. Oktober 2019 (Nds. GVBl. S. 309) hat der Rat der Stadt Vechta am 23.03.2020 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung für ein in § 2 näher bezeichnetes Gebiet in der Stadt Vechta steht der Stadt Vechta ein Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB zu.

§ 2

Der Geltungsbereich besteht aus folgenden Flurstücken bzw. Flurstücksteilen:

Gemarkung Flur Flurstücke

Langförden	2	58/1, 59/1, 60, 61, 62, 63, 64/4, 64/6, 64/8, 64/9, 64/10, 64/11, 64/12, 65, 66/1, 67, 68/1, 68/2, 69/3 tlw., 70, 72, 73, 74/11, 75/6, 89/3, 96/1, 96/3, 96/4, 97/1, 97/2, 98, 99, 100, 101/3, 101/5, 102/1, 103/1, 104/1, 104/3, 105/1, 108/1, 109/1, 118/1, 118/2, 119/1, 139/3 tlw., 147 tlw., 150/1, 150/2, 151/5, 151/6, 151/7, 151/8, 152, 153, 154, 155/1, 155/2, 156, 157, 158/2, 159,
------------	---	--

Langförden	3	121/1, 122/1, 122/6, 122/7, 122/14, 124/3.
------------	---	--

Im anliegenden Kartenauszug, der Bestandteil dieser Satzung ist, ist der Geltungsbereich der Satzung dargestellt.

Werden innerhalb des Bereiches dieser Satzung Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung ebenfalls anzuwenden.

§ 3

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Vechta, den 24.03.2020

Stadt Vechta

Kristian Kater

Bürgermeister

